

# Engel Botschaften

- I. Englerscheinungen in der Bibel
- II. Gemeinsamkeiten bei biblischen Englerscheinungen
- III. Wenn gefallene Engel erscheinen
- IV. YouTube Kanäle, bei denen es um gefallene Engel geht
- V. Was sollte man tun?

## I. Englerscheinungen in der Bibel

Engel werden in der Bibel als „dienstbare Geister“ bezeichnet:

**„Sind sie nicht alle dienstbare Geister, ausgesandt zum Dienst um derer willen, die das Heil erben sollen?“** (Hebräer 1,14)

Engel werden also von Gott ausgesandt, sie handeln nie von sich aus, sondern nur im Auftrag Gottes. Sie arbeiten nie mit Menschen in einem „Team“ zusammen. Sie erfüllen ihren Auftrag, ohne aber mit den Menschen in Kontakt zu treten. In der Bibel wird von einigen wenigen Englerscheinungen berichtet. Dort überbringen Sie zum Beispiel Menschen eine bestimmte Botschaft von Gott. Nachdem der Auftrag erledigt ist, ziehen sie sich wieder zurück.

Beispiele für Englerscheinungen:

- Engel erschienen Lot beim Gericht über Sodom und Gomorra:

**„Und die beiden Engel kamen am Abend nach Sodom, als Lot im Tor von Sodom saß. Und als Lot sie sah, stand er auf, ging ihnen entgegen und verneigte sich mit dem Gesicht zur Erde“** (1. Mose 19,1)

- Engel begegneten Jakob:

**„Und Jakob zog seiner Wege. Da begegneten ihm Engel Gottes. Und Jakob sagte, als er sie sah: Das ist das Heerlager Gottes.“** (1. Mose 32,2f)

- Ein Engel (namentlich Gabriel) erscheint Maria, um ihr die Geburt Jesu anzukündigen:

**„Im sechsten Monat aber wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt von Galiläa, mit Namen Nazareth, gesandt, zu einer Jungfrau, die einem Mann namens Josef, aus dem Haus Davids, verlobt war, und der Name der Jungfrau war Maria. Und er kam zu ihr hinein und sprach: Sei gegrüßt, Begnadete! Der Herr ist mit dir.“** (Lukas 1,28ff)

- Josef erscheint ein Engel im Traum:

**„Als sie aber hingezogen waren, siehe, da erscheint ein Engel des Herrn dem Josef im Traum und spricht: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter zu dir und fliehe nach Ägypten, und bleibe dort, bis ich es dir sage!“** (Matthäus 2,13)

- Engel erschienen zur Himmelfahrt Jesu:

**„Und als sie gespannt zum Himmel schauten, wie er auffuhr, siehe, da standen zwei Männer in weißen Kleidern bei ihnen, die auch sprachen: Männer von Galiläa, was steht ihr und seht hinauf zum Himmel? Dieser Jesus, der von euch weg in den Himmel aufgenommen worden ist, wird so kommen, wie ihr ihn habt hingehen sehen in den Himmel“.** (Apostelgeschichte 1,10f)

Engel weisen es ab, dass sie verehrt werden, sie weisen auf Gott hin. Ihm allein gebührt Anbetung und Verehrung:

**„Und ich, Johannes, bin der, welcher diese Dinge hörte und sah; und als ich sie hörte und sah, fiel ich nieder, um anzubeten vor den Füßen des Engels, der mir diese Dinge zeigte. Und er spricht zu mir: Siehe zu, tu es nicht! Ich bin dein Mitknecht und der deiner Brüder, der Propheten, und derer, welche die Worte dieses Buches bewahren. Bete Gott an!“** (Offenbarung 22,8f)

II.

### **Gemeinsamkeiten aller Englerscheinungen:**

- Sie sind sehr selten. Engel tun ihren Dienst im Verborgenen, dass sie erscheinen ist eine Ausnahme.
- Die Engel konnten immer normal gesehen und gehört werden. Josef erschien auch ein Engel im Traum.
- Nie fand der Kontakt rein medial/gedanklich statt. Nie wurde ein Medium benötigt, um die Botschaft zu überbringen
- Die Engel konnten nicht gerufen werden, sondern sie erschienen zu den von Gott festgelegten Orten und Zeiten.
- Nie ergab sich eine Folgebetreuung. Nachdem der Auftrag erledigt war, trat der Engel nicht mehr mit dem Menschen in weiteren Kontakt.

III.

### **Wenn gefallene Engel erscheinen**

Gott berichtet in seinem Wort, dass es auch gefallene Engel gibt. Ein Drittel aller Engel fiel zusammen mit Luzifer (der Name wird nicht wörtlich in der Bibel genannt) und sie werden seither Dämonen genannt.

Da man auf Satan auch als Stern verweist, der fiel und auf die Erde verbannt wurde, und Offenbarung 12,4 sagt, dass ein Drittel der Sterne mit ihm vertrieben wurde, ist die Schlussfolgerung, dass die Sterne in Offenbarung 12 auf die gefallenen Engel, ein ganzes Drittel der himmlischen Heerschar, verweisen.

Wenn ein Kontakt zu diesen „Engeln“ stattfindet, dann genau gegenteilig zu dem, was wir oben über die Engel Gottes erfahren haben:

- Dass diese „Engel“ sich melden, kommt nicht selten vor. In Esoterik und Lichtarbeit wimmelt es nur so von Engelbotschaften
- Diese Botschaften finden in der Regel medial statt (Channeling). Oft ist auch ein Medium beteiligt, welches die gechannelte Botschaft ausspricht.
- Diese „Engel“ können auch gerufen werden und melden sich medial
- Diese „Engel“ bieten Teamarbeit an, sie stehen als spiritual Guides (Engelführer/Geistführer) zur Verfügung
- Es ist auch eine Fortsetzung der Arbeit möglich, die Kontaktaufnahme ist nicht auf ein einziges Mal beschränkt
- Diese „Engel“ lassen auch Verehrung zu, sie prahlen mit wichtigen Rollen, die sie haben, sie sagen sie seien besondere Hüter und Meister, oder kämen von weit entfernten Sternensystemen oder mythologischen Orten (Lemuria, Atlantis...). Oft geben sie an, man habe sich vor einer Inkarnation bereits zu einer Zusammenarbeit entschieden.
- Sie geben sich wohlklingende Namen wie Metatron, Saint Germain, Lady Nada, Hilarion, Seth, Ashtar, Kryon, Sananda, oder El Morya. Sie geben sich manchmal auch als biblische Engel wie Gabriel oder Michael aus.

Diese Dämonen tarnen sich als Engel des Lichts:

**„Und kein Wunder, denn der Satan selbst nimmt die Gestalt eines Engels des Lichts an; es ist daher nichts Großes, wenn auch seine Diener die Gestalt von Dienern der Gerechtigkeit annehmen“ (2. Korinther 11,14)**

Anhand der oben genannten Kriterien sind sie an und für sich leicht zu unterscheiden von den wahren Engeln Gottes. Doch wissen viele Menschen in Esoterik und Lichtarbeit gar nicht, dass sie es mit Dämonen statt Engeln zu tun haben. Das liegt sicherlich daran, dass die Dämonen sich nicht als solche zu erkennen geben, sondern sich verstellen als liebevolle Wesen, die nur das Beste für einen wollen. Das ist jedoch gelogen. Das Ziel der Dämonen ist es, Menschen mit in den Abgrund zu reißen, in das ewige Verderben. Auch ein Betrüger würde kaum zugeben, dass er ein Betrüger ist. Im Gegenteil, er wird alles unternehmen, um eben nicht erkannt zu werden. Daher lassen sich viele Menschen täuschen, sie ahnen nicht, wen sie da gerade in ihr Haus lassen. Sie denken, diese Wesen müssen doch gut und ehrlich sein. Man glaubt, sie würden einen bei der spirituellen Entwicklung unterstützen.

#### **IV. YouTube Kanäle, bei denen es um gefallene Engel geht**

Die Liste ist nicht abschließend, da immer auch neue Kanäle dazu kommen und es insgesamt sehr viele Kanäle dieser Art gibt. Daher sind die genannten Kanäle als Beispiele aufzufassen. Das bedeutet also nicht, dass Kanäle, die hier nicht genannt sind, in Ordnung wären.

- Susanna Winters (Susamitengel)
- Conny Koppers
- Praxis für Energiearbeit Wiebke Gottschalk
- Britta C. Lambert
- Smaranaa
- Stefanie Marquetant
- Sonja Ariel von Staden
- Nancy Holten
- Glimmerfee
- Nina Beste
- Renate Tomasi
- Gabriele Meusburger

#### **V. Was sollte man tun?**

Dazu ein Beispiel:

Meine Oma schickte uns zu Weihnachten immer ein großes Paket mit Geschenken. Sollten wir nun dem Paketboten für die Geschenke danken? Nein, das würde niemand tun, natürlich würde man sich bei der Oma bedanken, denn die Geschenke kommen von ihr und der Bote wurde nur von ihr beauftragt.

So ist das auch bei den Engeln. Als Erstes sollte man sich klar machen, dass Gott der Dank gebührt. Er ist der Auftraggeber, er sendet Engel aus. Er sendet sie zu einem bestimmten Zweck aus, danach sollen wir Menschen nicht weiter versuchen, in Kontakt mit den Engeln zu treten. Auch der

Paketbote erfüllt seinen Auftrag und widmet sich danach nicht mehr uns.

Gott in den Mittelpunkt – das ist das Erste, was man tun sollte. Und wer schon über Channeling, Medien oder auf anderem Wege versucht hat, Kontakt mit Engeln aufzunehmen, sollte das nicht mehr tun. Vermeintliche Engel, die sich auf diese Weise melden, sind gefallene Engel, auch Dämonen genannt. Sie haben keine guten Pläne für uns und unser Leben, das Gegenteil ist der Fall. Wer Gott und seinen Sohn Jesus Christus in den Mittelpunkt rückt, kann gerne und oft für die Dienste der Engel danken. Denn Gott hat gute Pläne für uns und unser Leben. Die Engel sind eine Unterstützung für uns, aber nicht unser direkter Ansprechpartner. Es geht um die richtigen Prioritäten. Es geht um die Informationsquelle.

Gott würde nie lügen, bei den Botschaften der gefallenen Engel wird uns ein Lügenkonstrukt aufgetischt aus aufgestiegenen Meistern, einem angeblichen Aufstieg in eine höhere Dimension und einen Kosmos aus Energien und Schwingungen. Viele glauben diesen Botschaften. Doch diese Botschaften werden zu einem bestimmten Zweck gegeben: Die Menschen, die sich darauf einlassen, in die Irre zu führen und vom Evangelium weg zu führen. Es ist eine Tatsache: Wer sich auf solche Engel einlässt, verbündet sich mit Dämonen.

E. Haase, [www.achtung-lichtarbeit.de](http://www.achtung-lichtarbeit.de)